

D Metallbock
GB Metal trestle
F Tréteau métallique
NL Metalen schraag
I Cavalletto metallico

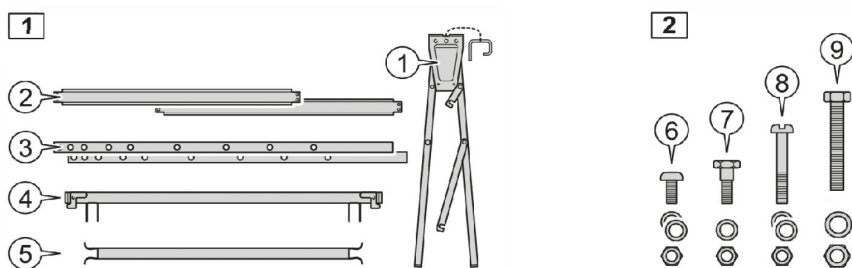
meister 



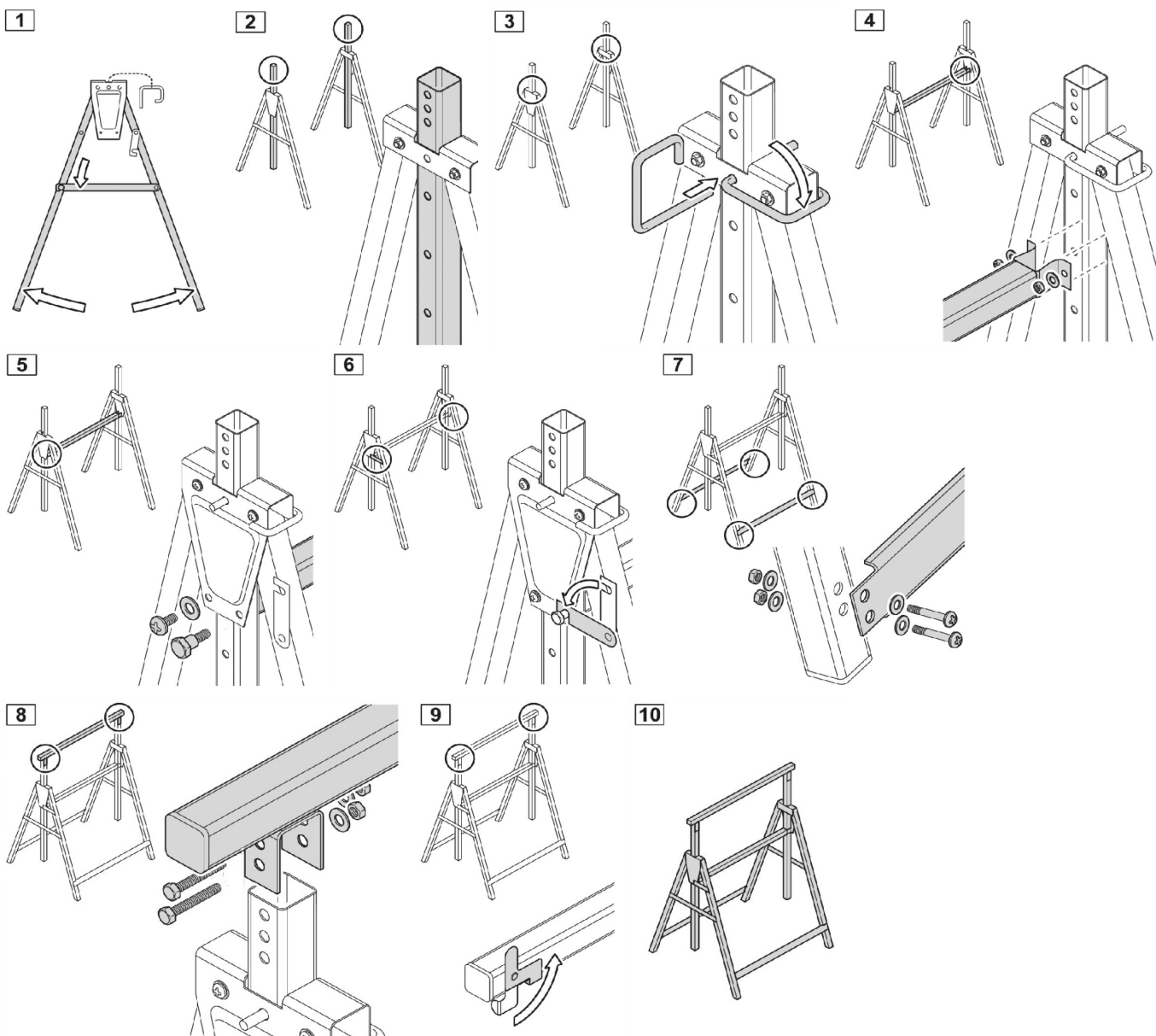
Conmetall Meister GmbH
Hafenstraße 26
29223 Celle · GERMANY

Nr.WU5258110

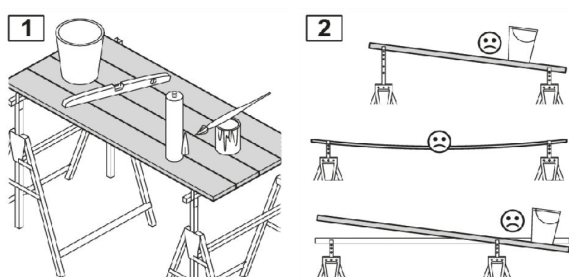
3



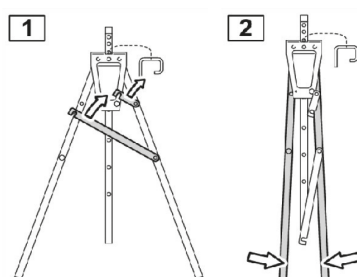
5



6



7



1 - Betriebsanleitung verstehen und nutzen

Betriebsanleitung richtig verwenden

Klappen Sie zum Betrachten der Abbildungen die Abbildungsseite heraus.

Symbole interpretieren

Warnhinweise

- | | |
|--|---|
|  GEFAHR | Kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge. |
|  WARNUNG | Kennzeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein. |
|  VORSICHT | Kennzeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen die Folge sein. |
| ACHTUNG | Kennzeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Schäden am Gerät oder in seiner Umgebung entstehen. |
| HINWEIS | Kennzeichnet einen allgemeinen Hinweis. |

Betriebsanleitung weitergeben

Geben Sie diese Aufbau- und Gebrauchsanweisung zusammen mit dem Metallbock an Mitbenutzer und Nachbesitzer weiter.

2 - Sicherheit geht vor!

Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen

- Halten Sie bei der Arbeit Personen fern, die mit den ausgeführten Arbeiten, Werkzeugen und Materialien nicht vertraut sind. Personen ohne ausreichende Kenntnisse gefährden die Arbeitssicherheit.
- Arbeiten Sie nur in aufgeräumter, sauberer Umgebung.
Unordnung und Schmutz am Arbeitsplatz gefährden die Arbeitssicherheit.

Produktspezifische Sicherheitsmaßnahmen

- Bauen Sie den Metallbock nur auf, wenn alle Teile vorhanden und einwandfrei beschaffen sind.
Fehlende, beschädigte, verbogene oder verrostete Bauteile beeinträchtigen die Funktionssicherheit. Verwenden Sie keinen defekten Metallbock.
- Halten Sie die Bauteile des Metallbocks von Kindern fern. Kleine Teile können verschluckt werden und zur Erstickung führen. Bewegliche Teile können Quetschverletzungen verursachen.
- Halten Sie den aufgebauten Metallbock von Kindern fern. Das Klettern auf den Metallbock kann zu Unfällen führen.
- Nehmen Sie an dem Metallbock keine technischen Änderungen vor. Technische Manipulationen gefährden die Sicherheit und führen zum Verlust der Gewährleistungs- und Haftungsansprüche.
- Verwenden Sie den Metallbock nur für die vorgesehenen Zwecke.
—> Siehe „Verwendungszweck kennenlernen“, Seite 5.
Jede missbräuchliche Verwendung gefährdet die Sicherheit und führt zum Verlust von Gewährleistungs- und Haftungsansprüchen.
- Verwenden Sie den Metallbock nicht zum Bau von Gerüsten, Treppen, Podesten oder ähnlichem.
Die Statik des Metallbock ist dafür nicht ausgelegt.

- Stellen Sie den Metallbock nur lotrecht und nur auf ebenen, tragfähigen Flächen auf. Ein schräg stehender Metallbock kann wegrutschen oder kippen. Auf einem Untergrund, der nicht tragfähig ist, besteht Einsturzgefahr.
- Stellen Sie den Metallbock nicht auf feuchten oder öligen Flächen und nicht auf losem Untergrund wie z. B. Schotter, Split oder Kies auf. Der Metallbock kann auf ungeeigneten Flächen wegrutschen oder einsinken.
- Belasten Sie den Metallbock nur mit der maximalen Tragfähigkeit.
—> Siehe: „Technische Daten“, Seite 5
Bei Überlastung kann der Metallbock einknicken oder zusammenbrechen.
- Besteigen Sie den Metallbock nicht. Der Metallbock ist nicht zum Besteigen geeignet.
- Belasten Sie den Tragbalken gleichmäßig von der Mitte aus. Keine Last auflegen, welche seitlich übersteht. Eine einseitige Belastung am Ende des Tragbalkens kann den Metallbock zum Kippen bringen.
- Verwenden Sie den Metallbock nur, wenn alle Standbeine vollständig gespreizt und alle Sicherungsstreben eingehakt sind. Bei falschem Aufbau ist der Metallbock instabil.
- Vergrößern Sie die Arbeitshöhe des Tragbalkens nicht mit Aufsätzen. Eine Vergrößerung der Arbeitshöhe führt durch die Erhöhung des Schwerpunkts zu verminderter Standsicherheit.
- Belasten Sie nicht die Sicherungsstreben. Die Sicherungsstreben können unter Belastung einknicken und die Stabilität des Metallbocks beeinträchtigen.
- Belasten Sie den Metallbock nicht in seitlicher Richtung. Beim Verschieben des belasteten Metallbocks und beim Anlehnen an den Metallbock kann dieser kippen und umfallen.

3 - Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit.

Bei Fehlteilen oder Beschädigungen:

- Bauen Sie den Metallbock nicht auf.
- Benutzen Sie den Metallbock nicht.
- Reklamieren Sie beim Händler.

Abb. 3.1: Bauteile

Nr.	Bezeichnung
1	2x Seitenteil mit Sicherungsstreben und Sicherungssplint
2	2x Fußstrebe
3	2x Standrohr, höhenverstellbar
4	1x Tragbalken mit Seitenanschlängen
5	1x Längsstrebe

Abb. 3.2: Montagematerial

Nr.	Bezeichnung
6	2x Halbrundkopf-Kreuzschlitzschraube M 5 x 12 4x Unterlegscheibe 2x Mutter M5
7	2x Sechskant-Bundschraube M5 x 18 2 x Unterlegscheibe 2x Mutter M5
8	8 x Halbrundkopf-Kreuzschlitzschraube M 6 x 35 16x Unterlegscheibe 8x Mutter M6
9	4 x Sechskantschraube M 8 x 45 4x Unterlegscheibe 4x Mutter M8

4 - Verwendungszweck kennenlernen

Der Metallbock dient dem Bau eines Tapeziertisches oder einer Werkzeug- und Werkstück-Ablage im Heimgebrauch. Der Metallbock ist nicht für gewerbliche Nutzung vorgesehen. Jede andere Verwendung ist bestimmungswidrig!

Die Folgen bestimmungswidriger Verwendung können sein:

- Verletzung des Nutzers oder umstehender Personen
- Sachschäden am Metallbock, am Werkstück oder an Gegenständen in der Umgebung des Metallbock
- Verlust von Garantie-, Haftungs- und Versicherungsansprüchen

Technische Daten

Standfläche	58 x 58 cm
Arbeitshöhe	80 - 130 cm
Arbeitsbreite auf dem Tragebalken	68 cm
Eigengewicht	ca. 5,8 kg
Belastbarkeit	max. 200 kg

5 - Metallbock zusammenbauen

⚠ VORSICHT Bewegliche Teile mit Klemmwirkung.
Verletzungsgefahr durch Einquetschen von Körperteilen.
Bewegliche Teile vorsichtig handhaben.

Ziehen Sie während des Aufbaus alle Verschraubungen zunächst nur leicht an.

Abb. 5.1: Spreizen Sie die Standbeine der Seitenteile. Haken Sie die langen Sicherungsstreben ein.

Abb. 5.2: Stecken Sie die Standrohre in die Seitenteile.

Abb. 5.3: Stellen Sie beide Standrohre auf die gleiche Höhe ein.
Sichern Sie die Standrohre mit den Sicherungssplinten.

Abb. 5.4: Verbinden Sie die Seitenteile mit der Längsstrebe.

Abb. 5.5: Achten Sie auf die Verwendung der richtigen Schrauben.

Abb. 5.6: Haken Sie die kurzen Sicherungsstreben ein.

Abb. 5.7: Montieren Sie die Fußstreben.

Abb. 5.8: Montieren Sie den Tragebalken.

Abb. 5.9: Klappen Sie die Seitenanschlätze hoch.
Richten Sie den Metallbock korrekt aus und ziehen Sie alle Verschraubungen fest.

Abb. 5.10: Der Metallbock ist fertig zusammengebaut.

6 - Metallbock benutzen

Anwendungsbeispiel

Abb. 6.1: Arbeitstisch aus zwei Metallböcken und einer Tafel oder Brettern.

Abb. 6.2: Halten Sie folgende Sicherheitsregeln ein:

- Beide Metallböcke müssen auf die gleiche Arbeitshöhe eingestellt sein. Bretter auf unterschiedlich hohen Metallböcken bilden eine schiefe Ebene. Darauf abgestellte Gegenstände können verrutschen und herabfallen.
- Die Bretter müssen so stark sein, dass sie sich bei Belastung nicht durchbiegen.
Beim Durchbiegen der Bretter können darauf abgestellte Gegenstände verrutschen, umfallen oder herabfallen.
- Die Enden der Bretter dürfen nur minimal überstehen.
Bei Belastung des überstehenden Endes kann das andere Ende hochschnellen.

Metallhöhe einstellen

Entfernen Sie alle Gegenstände, die den Metallbock belasten. Ziehen Sie die Sicherungssplinte heraus. Verschieben Sie die Standrohre auf die gewünschte Arbeitshöhe.

Abb. 5.3: Sichern Sie die Standrohre mit den Sicherungssplinten

7 - Metallbock zusammenklappen und lagern

 **VORSICHT** Bewegliche Teile mit Klemmwirkung.
Verletzungsgefahr durch Einquetschen von Körperteilen.
Bewegliche Teile vorsichtig handhaben.

Abb. 7.1: Entriegeln Sie alle Sicherungsstreben.

Abb. 7.2: Klappen Sie die Standbeine zusammen.

Lagern Sie den Metallbock zusammen mit dieser Aufbau- und Gebrauchsanweisung in einem trockenen Raum.

8 - Metallbock reinigen und instandhalten

Reinigen Sie den Metallbock trocken je nach Verschmutzung mit einem Lappen, einem Handfeger oder mit Druckluft. Entfernen Sie alle Verunreinigungen vom Metallbock, wie z. B. Farbe, Kleister oder Leim. Verwenden Sie keine aggressiven oder scheuernden Reinigungsmittel und keinen Hochdruckreiniger.

9 - Metallbock reparieren

Führen Sie an einem defekten Metallbock keine eigenmächtigen Reparaturen durch. Wenden Sie sich an autorisiertes Fachpersonal.

10 - Metallbock entsorgen

Wenn der Metallbock irreparabel defekt ist bzw. nach Ablauf der Lebensdauer: Führen Sie den Metallbock dem Recycling nach regionaler Vorschrift zu. Die Bauteile des Metallbocks bestehen aus teilweise lackiertem Eisen. Einige Bauteile enthalten Kunststoff-Endkappen. Entsorgen Sie den Metallbock nicht in den Hausmüll!

1 - Understanding and using the operating instructions

Using the operating instructions properly

To look at the illustrations, unfold the illustration page.

Interpreting symbols

Warnings

 DANGER	Identifies a direct threat. If this threat is not avoided, it will lead to serious or even fatal injuries.
 WARNING	Identifies a potential threat. If this threat is not avoided, it could lead to serious or even fatal injuries.
 CAUTION	Identifies a potential threat. If this threat is not avoided, it could lead to minor or slight injuries.
ATTENTION	Identifies a potentially harmful situation. If this threat is not avoided, it could lead to damage to the device or the environment.
INFORMATION	Identifies general information.

Hand over the operating instructions

Always hand over the installation and operating instructions to the next owner or user of the metal trestle.

2 - Safety first!

General safety measures

- Keep all persons who are unfamiliar with the tasks, tools and materials away from the work area. Inadequately trained persons pose a risk to occupational safety.
- Only work in tidy, clean environments. Mess and dirt at the workplace pose a risk to occupational safety.

Product-specific safety measures

- Only assemble the metal trestle, if all parts are available and in a flawless condition. Missing, damaged, bent or rusty parts will impair the functional safety.
- Keep parts of the metal trestle away from children. Small parts can be swallowed and lead to suffocation. Moving parts can cause crushing injuries.
- Keep children away from the assembled metal trestle. Climbing on the metal trestle can lead to accidents.
- Do not make any technical modifications to the metal trestle. Technical manipulation poses a risk to safety and will invalidate the warranty and liability.
- Only use the metal trestle for the intended purposes.
 - See 'Familiarise yourself with the intended purpose', page 5.Any misuse poses a risk to safety and will invalidate the warranty and liability.
- Do not use the metal trestle to set up scaffolds, stairs, platforms or similar.

- The structural stability of the metal trestle is not designed for this. Only install the metal trestle vertically onto even, load-bearing surfaces. Slanted metal trestles can slip or topple over.
There is a risk of collapse, if the table is placed onto an insufficiently strong surface.
- Do not place the metal trestle onto damp or oily surfaces or loose ground, e.g. ballast, gravel or grit. The metal trestle can slip or sink into unsuitable surfaces.
- Do not place loads onto the metal trestle that exceed its maximum load-bearing capacity.
→ See: 'Technical Data', page 5
If too much weight is placed onto the trestle, it can bend and collapse.
- Do not climb onto the metal trestle. The metal trestle is not designed for climbing on.
- All loads should be placed evenly onto the beam from the centre outwards.
The metal trestle will topple over, if loads are placed at the end of the beam.
- Only use the metal trestle if all support legs are completely spread and all locking struts are hooked in.
The metal trestle is unstable if assembled incorrectly.
- Do not raise the work height of the beam with extensions. Increasing the work height will raise the centre of gravity and reduce the overall stability.
- Do not place loads onto the locking struts. The locking struts can bend under excessive loads and impair the stability of the metal trestle.
- Do not place a sideways load onto the metal trestle. The metal trestle can topple over if moved when bearing a load or if you lean against it.

3 - Check the delivery scope

Check that the delivery is complete and that all parts are undamaged.

In case of missing parts or damage:

- Do not assemble the metal trestle.
- Do not use the metal trestle.
- Send a complaint to the dealer.

Fig. 3.1: Parts

No.	Designation
1	2x side part with safety struts and lock splint
2	2x foot strut
3	2x standpipe, height-adjustable
4	1x beam with side stoppers
5	1x long strut

Fig. 3.2: Assembly material

No.	Designation
6	2x semi-round head Philips screw M 5 x 12 4x washer 2x nut M5
7	2x hex collar screw M5 x 18 2x washer 2x nut M5
8	8x semi-round head Philips screw M6x 35 16x washer 8x nut M6
9	4x hex screw M 8 x 45 4x washer 4x nut M8

4 - Familiarise yourself with the intended purpose

The metal trestle serves to create a wallpapering table or a surface for storing tools and workpieces in the DIY field. The metal trestle is not designed for commercial use. Any other use is improper!

The consequences of improper use may be:

- Injuries to users or other persons in the vicinity
- Damage to the metal trestle, the workpiece or objects in the vicinity of the metal trestle
- Invalidity of the warranty, guarantee, liability and insurance

Support surface	58 x 58 cm
Work height	80 - 130 cm
Work width on the beam	68 cm
Own weight	approx. 5,8 kg
Load-bearing capacity	max. 200 kg

5 - Assembly of the metal trestle

 **CAUTION** Moving parts with a clamping effect.
Risk of injury when body parts are crushed/caught.
Handle moving parts carefully.

During assembly, only tighten the screws slightly at first.

Fig. 5.1: Spread the support legs of the side parts. Hook in the long locking struts.

Fig. 5.2: Insert the standpipes into the side parts.

Fig. 5.3: Set both standpipes to the same height.
Secure the standpipes with the lock splints.

Fig. 5.4: Connect the side parts with the longitudinal strut.

Fig. 5.5: Ensure that the correct screws are used.

Fig. 5.6: Hook in the short locking struts.

Fig. 5.7: Mount the foot struts.

Fig. 5.8: Mount the beam.

Fig. 5.9: Fold up the side stoppers.
Align the metal trestle correctly and then tighten all screws.

Fig. 5.10: The metal trestle is completely assembled.

6 - Use the metal trestle

Application example

Fig. 6.1: Work table comprising two metal trestles and a board or planks.

Fig. 6.2: Observe the following safety rules:

- Both metal trestles must be set to the same work height. Boards at various heights
The metal trestles form a slanted surface. Any objects placed on this surface could slip and fall down.
- The planks must be strong enough so that they do not bend under load.
If the planks bend, the objects on them may slip, topple over or fall down.
- The ends of the planks may only protrude minimally.
If a load is applied on the protruding end, this may cause the other end to flip upwards.

Set metal height

Remove all objects that place a load onto the metal trestle. Remove all lock splints.
Push the standpipes to the required work height.

Fig. 5.3: Secure the standpipes with the lock splints

7 - Fold the metal trestle away and store

 **CAUTION** Moving parts with a clamping effect.
Risk of injury when body parts are crushed/caught.
Handle moving parts carefully.

Fig. 7.1: Unlock all locking struts.

Fig. 7.2: Fold up the support legs.

Store the metal trestle with these installation and operating instructions in a dry place.

8 - Clean and maintain the metal trestle

Depending on the level of soiling, clean and dry the metal trestle with a cloth, brush or compressed air.
Remove all soiling from the metal trestles, e.g. colour, paste or glue
Do not use aggressive or abrasive cleaning agents or high-pressure cleaners.

9 - Repair the metal trestle

Do not carry out any independent repairs on faulty metal trestles.
Ask authorised personnel.

10 - Disposal of the metal trestle

If the metal trestle is damaged and cannot be repaired or if it has reached its end-of-life date:
send the metal trestle for recycling in line with the valid regional regulations.
Some of the parts of the metal trestle are made of painted iron.
Some parts have plastic end caps. Do not dispose of the metal trestle in the household waste system!

1 - Comprendre et utiliser la notice d'utilisation

Utiliser correctement la notice d'utilisation

Pour voir les illustrations, dépliez la page d'illustration.

Interpréter les symboles

Avertissements

 DANGER	Indique un danger imminent. S'il n'est pas évité, il risque d'entraîner la mort ou des blessures graves.
 AVERTISSEMENT	Indique un éventuel danger imminent. S'il n'est pas évité, il peut entraîner la mort ou des blessures graves.
 PRUDENCE	Indique un éventuel danger imminent. S'il n'est pas évité, il peut entraîner des blessures légères ou bénignes.
ATTENTION	Indique une situation potentiellement dommageable. Si elle n'est pas évitée, l'appareil ou ses environs peuvent être endommagés.
REMARQUE	Indique une remarque générale.

Transmettre la notice d'utilisation

Transmettez ces instructions de montage et notice d'utilisation, ainsi que le tréteau métallique, aux autres utilisateurs et aux propriétaires ultérieurs.

2 - La sécurité avant tout !

Mesures de sécurité générales

- Lorsque vous travaillez, tenez à l'écart les personnes qui ne sont pas familiarisées avec le travail effectué, les outils et les matériaux. Les personnes ne disposant pas des connaissances suffisantes mettent en danger la sécurité du travail.
- Ne travaillez que dans un environnement propre et ordonné. Le désordre et la saleté sur le lieu de travail mettent en danger la sécurité du travail.

Mesures de sécurité spécifiques aux produits

- N'assemblez le tréteau métallique que si toutes pièces sont disponibles et en parfait état. Les composants manquants, endommagés, déformés ou rouillés nuisent à la sécurité fonctionnelle.
- Gardez les composants du tréteau métallique hors de la portée des enfants. Les petites pièces peuvent être avalées et entraîner l'étouffement. Les pièces mobiles peuvent causer des blessures par écrasement.
- Gardez le tréteau métallique assemblé hors de la portée des enfants. Grimper sur le tréteau métallique peut entraîner des accidents.
- N'apportez aucune modification technique au tréteau métallique. Les manipulations techniques mettent en danger la sécurité et entraînent la perte de la garantie et des droits de responsabilité.
- N'utilisez le tréteau métallique qu'aux fins prévues.
 - Voir « Connaître l'utilisation prévue », page 5.Toute utilisation non conforme met en danger la sécurité et entraîne la perte de la garantie et des droits de responsabilité.
- N'utilisez pas le tréteau métallique pour la construction d'échafaudages, d'escaliers, de plates-formes ou autres. La statique du tréteau métallique n'est pas prévue à cet effet.

- Ne placez le tréteau métallique que verticalement et sur des surfaces planes et porteuses. Un tréteau métallique incliné peut glisser ou se renverser. Il y a un risque d'effondrement sur un support non porteur.
- Ne placez pas le tréteau métallique sur des surfaces humides ou huileuses, ni sur un support meuble, tel que de la pierraille, des graviers ou des gravillons. Le tréteau métallique peut glisser ou tomber sur des surfaces inadaptées.
- Ne chargez le tréteau métallique qu'avec la capacité de charge maximale.

—> Voir : « Données techniques », page 5.

En cas de surcharge du tréteau métallique, ce dernier peut se déformer ou s'effondrer.

- N'escaladez pas le tréteau métallique. Le tréteau métallique n'est pas conçu pour être escaladé. Appliquez une charge uniforme sur la traverse du support depuis le milieu de celle-ci. Une charge unilatérale à l'extrémité de la traverse du support peut faire basculer le tréteau métallique.
- N'utilisez le tréteau métallique qu'une fois tous les pieds complètement écartés et toutes les entretoises de fixation accrochées
- En cas de montage incorrect, le tréteau métallique n'est pas stable.
- N'augmentez pas la hauteur de travail de la traverse du support à l'aide d'attaches. L'augmentation de la hauteur de travail entraîne une réduction de la stabilité en raison de l'augmentation du centre de gravité.
- Ne chargez pas les entretoises de fixation. Les entretoises de fixation peuvent se déformer sous la charge et nuire à la stabilité du tréteau métallique.
- Ne chargez pas le tréteau métallique dans une direction latérale. En déplaçant le tréteau métallique chargé et en s'appuyant contre le tréteau métallique, le tréteau peut basculer et tomber.

3 - Vérifier le contenu de la livraison

Vérifiez que le contenu de la livraison est complet et en parfait état.

En cas de pièces endommagées ou manquantes :

- N'assemblez pas le tréteau métallique.
- N'utilisez pas le tréteau métallique.
- Faites une réclamation auprès du revendeur.

III. 3.1 : Composants

III. 3.2 : Matériel de montage

N°	Désignation	N°	Désignation
1	2x partie latérale avec entretoises de fixation et goupille de sécurité	6	2x vis à tête cylindrique bombée M 5 x 12 4x rondelle 2x écrou M5
2	2x entretoise pour pieds	7	2x vis à collerette hexagonale M5 x 18 2x rondelle 2x écrou M5
3	2x tuyau vertical, réglable en hauteur	8	8x vis à tête cylindrique bombée M 6 x 35 16x rondelle 8x écrou M6
4	1x traverse du support avec butées latérales	9	4x vis à tête hexagonale M 8 x 45 4x rondelle 4x écrou M8
5	1x entretoise longitudinale		

4 - Connaître l'utilisation prévue

Le tréteau métallique est utilisé pour construire une table à tapisser ou un porte-outils et porte-pièces à usage domestique.

Le tréteau métallique n'est pas destiné à un usage commercial. Toute autre utilisation est contraire à la réglementation !

Les conséquences d'une utilisation impropre peuvent être :

- Blessure de l'utilisateur ou des personnes se tenant à proximité
- Dommages matériels sur le tréteau métallique, l'ouvrage ou les objets se trouvant à proximité du tréteau métallique
- Perte de la garantie, des droits de responsabilité et des prétentions d'assurance

Données techniques

Surface	58 x 58 cm
Hauteur de travail	80 - 130 cm
Largeur de travail sur l'entretoise porteuse	68 cm
Poids propre	env. 5,8 kg
Charge admise	max. 200 kg

5 - Assembler le tréteau métallique

PRUDENCE

Pièces mobiles avec effet de serrage.

Risque de blessure par écrasement de parties du corps.

Manipulation avec précaution des pièces mobiles.

Lors du montage, ne serrez d'abord que légèrement tous les raccords à vis.

III. 5.1 : Écartez les pieds des parties latérales. Accrochez les longues entretoises de fixation.

III. 5.2 : Insérez les tuyaux verticaux dans les parties latérales.

III. 5.3 : Réglez les deux tuyaux verticaux à la même hauteur.
Fixez les tuyaux verticaux avec les goupilles de sécurité.

III. 5.4 : Reliez les parties latérales avec l'entretoise longitudinale.

III. 5.5 : Veillez à utiliser les bonnes vis.

III. 5.6 : Accrochez les courtes entretoises de fixation.

III. 5.7 : Montez les entretoises pour pieds.

III. 5.8 : Montez la traverse du support.

III. 5.9 : Relevez les butées latérales. Ajustez correctement le tréteau métallique et serrez tous les raccords à vis.

III. 5.10 : Le tréteau métallique est complètement assemblé.

6 - Utiliser le tréteau métallique

Exemple d'utilisation

III. 6.1 : Table de travail composée de deux tréteaux métalliques et d'un plateau ou de plusieurs planches.

III. 6.2 : Respectez les consignes de sécurité suivantes :

- Les deux tréteaux métalliques doivent être réglés à la même hauteur de travail.
Des planches sur des tréteaux métalliques de différentes hauteurs forment un plan incliné.
Les objets posés dessus peuvent glisser et tomber.
- Les planches doivent être suffisamment solides pour ne pas fléchir sous la charge.
En cas de fléchissement des planches, les objets placés dessus peuvent glisser, tomber ou être renversés.
- Les extrémités des planches ne peuvent dépasser que de manière minime.
Si l'extrémité saillante est chargée, l'autre extrémité peut se soulever.

Régler la hauteur métallique

Retirez tous les objets qui exercent une charge sur le tréteau métallique. Enlevez les goupilles de sécurité. Placez les tuyaux verticaux à la hauteur de travail souhaitée.

III. 5.3 : Fixez les tuyaux verticaux avec les goupilles de sécurité.

7 - Plier et stocker le tréteau métallique

 **PRUDENCE** Pièces mobiles avec effet de serrage.
Risque de blessure par écrasement de parties du corps.
Manipulation avec précaution des pièces mobiles.

III. 7.1 : Déverrouillez toutes les entretoises de fixation.

III. 7.2 : Repliez les pieds.

Conservez le tréteau métallique avec ces instructions de montage et notice d'utilisation dans une pièce sèche.

8 - Nettoyer et entretenir le tréteau métallique

Nettoyez le tréteau métallique à sec avec un chiffon, une balayette ou de l'air comprimé, selon le degré de saleté. Enlevez toutes les impuretés du tréteau métallique, telles que la peinture, la colle d'amidon ou la glu.

N'utilisez pas de produits de nettoyage agressifs ou abrasifs ni de nettoyeurs à haute pression.

9 - Réparer le tréteau métallique

N'effectuez aucune réparation vous-même sur un tréteau métallique défectueux. Contactez le personnel spécialisé agréé.

10 - Mettre au rebut le tréteau métallique

Si le tréteau métallique est irrémédiablement défectueux ou en fin de vie : envoyez le tréteau métallique au recyclage conformément à la réglementation régionale. Les composants du tréteau métallique sont constitués de fer partiellement peint. Certains composants contiennent des embouts en plastique. Ne jetez pas le tréteau métallique dans les ordures ménagères !

1 - Bedieningshandleiding begrijpen en gebruiken

Bedieningshandleiding correct gebruiken

Klap de pagina met afbeeldingen uit, om de afbeeldingen te bekijken.

Symbolen interpreteren

Waarschuwingen

 GEVAAR	Duidt een direct dreigend gevaar aan. Als u een dergelijke situatie niet uit de weg gaat, bent u in levensgevaar en kan ernstig letsel het gevolg zijn.
 WAARSCHUWING	Duidt een mogelijk dreigend gevaar aan. Als u een dergelijke situatie niet uit de weg gaat, bent u mogelijk in levensgevaar en kan ernstig letsel het gevolg zijn.
 LET OP	Duidt een mogelijk dreigend gevaar aan. Als u een dergelijke situatie niet uit de weg gaat, kan licht tot matig letsel het gevolg zijn.
ATTENTIE	Duidt een mogelijk schadelijke situatie aan. Als u een dergelijke situatie niet uit de weg gaat, kan schade aan het apparaat of aan de omgeving het gevolg zijn.
AANWIJZING	Duidt een algemene aanwijzing aan.

Bedieningshandleiding doorgeven

Geef deze montage- en bedieningshandleiding bij de metalen schraag door aan medegebruikers en volgende bezitters.

2 - Veiligheid gaat voor alles!

Algemene veiligheidsmaatregelen

- Houd personen uit de buurt van de werklocatie die niet vertrouwd zijn met de uitgevoerde werkzaamheden, gebruikte gereedschappen en materialen. Personen zonder voldoende kennis vormen een gevaar voor de werkveiligheid.
- Verricht uw werkzaamheden uitsluitend in een opgeruimde, schone omgeving.
Wanordelijkheid en vuil op de werkplaats vormen een gevaar voor de werkveiligheid.

Productspecifieke veiligheidsmaatregelen

- Stel de metalen schraag pas op, wanneer alle onderdelen beschikbaar zijn en in een perfecte staat verkeren. Ontbrekende, beschadigde, verbogen of verroeste onderdelen zijn van invloed op de bedrijfszekerheid.
- Houd onderdelen van de metalen schraag buiten bereik van kinderen. Kleine onderdelen kunnen worden doorgeslikt en tot verstikking leiden. Bewegende onderdelen kunnen het afklemmen van vingers veroorzaken.
- Houd de gemonteerde metalen schraag buiten bereik van kinderen. Het beklimmen van de metalen schraag kan ongevallen veroorzaken.
- Voer geen technische aanpassingen aan de metalen schraag uit. Technische manipulaties bedreigen de veiligheid en leiden tot het verlies van garantie- en aansprakelijkheidsclaims.
- Gebruik de metalen schraag uitsluitend voor de hiervoor bestemde doeleinden.
→ Zie „Toepassing leren kennen“, pag. 5.
Elk misbruik bedreigt de veiligheid en leidt tot het verlies van garantie- en aansprakelijkheidsclaims.
- Gebruik de metalen schraag niet voor de bouw van stellages, trappen, platforms en dergelijke.
De metalen schraag is hiervoor niet ontworpen.

- Plaats de metalen schraag uitsluitend loodrecht en op een horizontaal, voldoende belastbaar oppervlak. Een schuin geplaatste metalen schraag kan wegglijden of kantelen. Een onvoldoende belastbare ondergrond veroorzaakt instortingsgevaar.
- Stel de metalen schraag niet op een vochtige of olieachtige ondergrond op, zoals grind, gruis of kiezel. De metalen schraag kan op een ongeschikte ondergrond wegglijden of wegzinken.
- Belast de metalen schraag uitsluitend bij het maximale draagvermogen.
—> Zie: „Technische gegevens“, pag. 5
Bij overbelasting kan de metalen schraag naar binnen knikken of ineenzakken.
- Beklim de metalen schraag niet. De metalen schraag is ongeschikt om te beklimmen.
- Belast de draagbalk gelijkmatig vanuit het midden.
Een eenzijdige belasting aan het uiteinde van de draagbalk kan de metalen schraag doen kantelen.
- Gebruik de metalen schraag alleen, wanneer alle poten volledig gespreid en alle veiligheidsstangen vastgehaakt zijn. Bij een foutieve montage is de metalen schraag instabiel
- Vergroot de werkhoogte van de draagbalk niet door middel van opzetstukken. Een vergroting van de werkhoogte veroorzaakt als gevolg van een verhoogd zwaartepunt een verminderde stabiliteit.
- Belast de veiligheidsstangen niet. De veiligheidsstangen kunnen onder de belasting naar binnen knikken en de stabiliteit van de metalen schraag nadelig beïnvloeden.
- Belast de metalen schraag niet in zijdelingse richting. Tijdens het verschuiven van de belaste metalen schraag en tijdens het leunen tegen de metalen schraag kan deze kantelen en omvallen.

3 - Leveringsomvang controleren

Controleer of alle onderdelen compleet zijn meegeleverd en in perfecte staat verkeren.

Bij ontbrekende onderdelen of beschadigingen:

- Bouw de metalen schraag niet op.
- Gebruik de metalen schraag niet.
- Dien een klacht in bij uw dealer.

Afb. 3.1: Onderdelen

Nr.	Designation
1	2x zijstuk met veiligheidsstangen en borgpen
2	2x voetstang
3	2x standpijp, in hoogte verstelbaar
4	1x draagbalk met zijaanslagen
5	1x langsbalk

Afb. 3.2: Montagemateriaal

Nr.	Designation
6	2x bolkopkruiskopschroef M 5 x 12 4x sluitring 2x moer M5
7	2x zeskante kraagbout M5 x 18 2x sluitring 2x moer M5
8	8x bolkopkruiskopschroef M 6 x 35 16x sluitring 8x moer M6
9	4 x zeskantschroef M 8 x 45 4x sluitring 4x moer M8

4 - Toepassingsdoel leren kennen

De metalen schraag dient voor het monteren van een schraagtafel of een gereedschaps- en werkstuktableau voor thuisgebruik.

De metalen schraag is ongeschikt voor industrieel gebruik. Elk ander gebruik geldt als oneigenlijk!

De gevolgen van oneigenlijk gebruik kunnen de volgende zijn:

- Letsel van de gebruiker of omstander
- Materiële schade aan de metalen schraag, aan het werkstuk of aan voorwerpen in de buurt van de metalen schraag
- Vervallen van garantie-, aansprakelijkheids- en verzekeringsclaims

Technische gegevens

Grondvlak	58 x 58 cm
Werkhoogte	80 - 130 cm
Werkbreedte op de draagbalk	68 cm
Eigen gewicht	ca. 5,8 kg
Belastbaarheid	max. 200 kg

5 - Metalen schraag monteren

-  **LET OP** Bewegende delen met klemmeffect
 Letselgevaar door inklemmen van ledematen.
 Voorzichtig omgaan met bewegende onderdelen.

Haal tijdens het montageproces alle schroefverbindingen eerst licht aan.

- Afb. 5.1:** Spreid de poten van de zijstukken. Haak de lange veiligheidsstangen vast.
- Afb. 5.2:** Steek de standpijpen in de zijstukken.
- Afb. 5.3:** Plaats de beide standpijpen op dezelfde hoogte in. Borg de standpijpen met de borgpennen.
- Afb. 5.4:** Verbind de zijstukken met de langsbalk.
- Afb. 5.5:** Gebruik de juiste schroeven.
- Afb. 5.6:** Haak de korte veiligheidsstang vast.
- Afb. 5.7:** Monteer de voetstangen.
- Afb. 5.8:** Monteer de draagbalk.
- Afb. 5.9:** Klap de zijaanslagen omhoog. Lijn de metalen schraag correct uit en draai alle schroefverbindingen vast.
- Afb. 5.10:** De metalen schraag is kant-en-klaar gemonteerd.

6 - Metalen schraag gebruiken

Toepassingsvoorbeeld

Afb. 6.1: Werktafel op twee metalen schragen en een tafel of planken.

Afb. 6.2: Neem de volgende veiligheidsregels in acht:

- Beide metalen schragen moeten op één werkhoogte zijn ingesteld. Wanneer op planken op metalen schrage van verschillende hoogte worden aangebracht, ontstaat een schuin oppervlak. Hierop geplaatste voorwerpen kunnen dan wegglijden of vallen.
- De planken moeten zo dik zijn, dat ze bij belasting niet doorbuigen. Wanneer de planken doorbuigen, kunnen hierop geplaatste voorwerpen wegglijden, omvallen of eraf vallen.
- De uiteinden van de planken mogen slechts minimaal uitsteken.
 Bij een belasting van het uitstekende uiteinde kan het andere uiteinde omhoog klappen.

Metaalhoogte instellen

Verwijder alle voorwerpen die de metalen schraag belasten. Trek de borgpennen los. Schuif de standpijpen op de gewenste werkhoogte.

Afb. 5.3: Zet de standpijpen vast met de borgpennen

7 - Metalen schraag dichtklappen en opslaan

 **LET OP** Bewegende delen met klemmeffect
 Letselgevaar door inklemmen van ledematen.
 Voorzichtig omgaan met bewegende onderdelen.

Afb. 7.1: Ontgrendel alle veiligheidsstangen

Afb. 7.2: Klap de poten dicht.

Bewaar de metalen schraag samen met deze montage- en bedieningshandleiding in een droge ruimte.

8 - Metalen schraag reinigen en onderhouden

Reinig de metalen schraag afhankelijk van de vervuiling met een droge doek, een handveger of met perslucht. Verwijder alle verontreinigingen van de metalen schraag, zoals verfresten of lijm. Gebruik geen agressieve of schurende reinigingsmiddelen of hogedrukreiniger.

9 - Metalen schraag repareren

Voer niet eigenhandig reparaties uit op een defecte metalen schraag. Neem contact op met geautoriseerd gespecialiseerd personeel.

10 - Metalen schraag afvoeren

Als de metalen schraag onherstelbaar beschadigd is resp. aan het einde van zijn gebruiksduur is: voer de metalen schraag volgens de regionale voorschriften af voor recycling. De onderdelen van de metalen schraag bestaan uit deels gelakt ijzer. Enkele onderdelen bevatten kunststof eindkappen. Voer de metalen schraag niet af met het huishoudelijk afval!

1 - Comprendere e utilizzare le istruzioni per l'uso

Utilizzare correttamente le istruzioni per l'uso

Per osservare le illustrazioni, leggere la pagina a esse dedicate.

Interpretare i simboli

Avvertenze

-  **PERICOLO** Contrassegna un pericolo immediato oppure incombente. Qualora non venga evitato, causa morte o lesioni gravissime.
-  **AVVERTENZA** Contrassegna un pericolo possibile oppure incombente. Qualora non venga evitato, può causare morte o lesioni gravissime.
-  **ATTENZIONE** Contrassegna un pericolo possibile oppure incombente. Qualora non venga evitato, può causare lesioni leggere o minime.
- CAUTELA** Contrassegna un pericolo possibile oppure una situazione dannosa. Qualora non venga evitato, può causare danni all'apparecchio oppure all'ambiente circostante.
- NOTA** Indica una nota generale.

Consegna delle istruzioni per l'uso a terzi

Consegnare le presenti istruzioni di montaggio e d'uso insieme al cavalletto metallico agli altri utenti e ai proprietari successivi.

2 - La sicurezza prima di tutto!

Misure di sicurezza generali

- Durante il lavoro, tenere lontane le persone che non hanno dimestichezza con i lavori effettuati, gli utensili e i materiali. Le persone che non hanno conoscenze sufficienti possono mettere a rischio la sicurezza sul lavoro.
- Lavorare soltanto in un ambiente pulito e ordinato.
Il disordine e la sporcizia sul posto di lavoro mettono a rischio la sicurezza sul lavoro.

Misure di sicurezza specifiche per il prodotto

- Assemblare il cavalletto solo ed esclusivamente se i relativi componenti sono tutti disponibili e senza danni. La presenza di componenti danneggiati, piegati o arrugginiti o l'assenza di qualche componente compromettono la sicurezza funzionale.
- Tenere i componenti del cavalletto lontano dalla portata dei bambini. Le parti piccole possono essere ingerite con il rischio di provocare soffocamento. Le parti mobili possono provocare lesioni da schiacciamento.
- Una volta assemblato, tenere il cavalletto lontano dalla portata dei bambini. Salendo sul cavalletto si possono subire incidenti.
- Non apportare al cavalletto modifiche di natura tecnica. Le manipolazioni tecniche mettono a rischio la sicurezza e invalidano i diritti di garanzia e responsabilità.
- Utilizzare il cavalletto soltanto per gli scopi previsti.
→ Vedi „Conoscere lo scopo d'uso“ a pagina 13.
Qualsiasi utilizzo improprio mette a rischio la sicurezza e invalida i diritti di garanzia e responsabilità.
- Non utilizzare il cavalletto per costruire ponteggi, scale, piattaforme o simili. La statica del cavalletto non è concepita per questi lavori.

- Disporre il cavalletto esclusivamente in posizione verticale e soltanto su superfici piane e di portata sufficiente. Se il cavalletto è posizionato in obliquo, può scivolare o ribaltarsi. Su una superficie non portante si rischia di precipitare.
- Non collocare il cavalletto su superfici umide o oleose e neanche su un fondo sciolto, come ad es. pietrisco, brecciolino o ghiaia. Su superfici inadatte, il cavalletto può scivolare o affondare
- Non caricare il cavalletto oltre la portata massima consentita.
—> Vedi: „Dati tecnici“ pagina 13.
- Se sovraccaricato, il cavalletto può piegarsi o crollare.
- Non salire sul cavalletto. Il cavalletto non è concepito per salirci sopra
- Caricare la barra di sostegno uniformemente al centro.
Altrimenti, se la barra viene caricata a una sola estremità, il cavalletto può ribaltarsi.
- Utilizzare il cavalletto soltanto con le gambe di sostegno completamente allargate e con tutti i supporti di sicurezza agganciati. Se montato in maniera errata, il cavalletto non è stabile.
- Non aumentare l'altezza della barra di sostegno tramite alzate. L'aumento dell'altezza riduce la stabilità a causa dell'innalzamento del baricentro.
- Non caricare le barre di sicurezza.
Le barre di sicurezza sotto carico possono piegarsi compromettendo la stabilità del cavalletto.
- Non caricare il cavalletto metallico in direzione laterale.
Spostando il cavalletto caricato o appoggiandosi ad esso, questo può ribaltarsi e cadere.

3 - Verifica della fornitura

Accertarsi che la fornitura sia completa e in perfetto stato. In caso di parti mancanti o danneggiate:

- Non assemblare il cavalletto.
- Non utilizzare il cavalletto.
- Effettuare un reclamo presso il rivenditore.

ILL. 3.1: Componenti

N.	Descrizione
1	2 elementi laterali con barre di sicurezza e chiavetta
2	2 barre ai piedi
3	2 tubi verticali regolabili in altezza
4	1 barra di sostegno con battute laterali
5	1 longherone

ILL. 3.2: Materiale di montaggio

N.	Descrizione
6	2 viti a croce con testa semitonda M 5x12 4 rondelle 2 dadi M5
7	2 viti a collare esagonali M 5x18 2 rondelle 2 dadi M5
8	8 viti a croce con testa semitonda M 6x35 16 rondelle 8 dadi M6
9	4 viti esagonali M 8x45 4 rondelle 4 dadi M8

4 - Conoscere lo scopo d'uso

Il cavalletto da lavoro serve per costruire un tavolo da tappezzeria o un banco per utensili o pezzi di lavorazione di uso domestico. Il cavalletto non è concepito per essere usato in campo industriale. Qualunque altro utilizzo è considerato non conforme! Le conseguenze dell'impiego non conforme possono essere:

- lesioni dell'utente o delle persone circostanti
- danni materiali al cavalletto, al pezzo da lavorare oppure ad altri oggetti nelle immediate vicinanze del cavalletto
- perdita dei diritti di garanzia, responsabilità e assicurazione

Dati tecnici

Superficie di appoggio	58 x 58 cm
Altezza di lavoro	80 - 130 cm
Larghezza di lavoro sulla barra di sostegno	68 cm
Peso netto	ca. 5,8 kg
Carico ammissibile	max. 200 kg

5 - Assemblaggio del cavalletto da lavoro

-  **ATTENZIONE** Parti mobili con effetto bloccante.
Pericolo di lesioni a causa dello schiacciamento di parti del corpo.
Manipolare le parti mobili con cautela.

Durante l'assemblaggio, stringere tutti i collegamenti a vite solo leggermente

ILL. 5.1: Allargare le gambe di sostegno degli elementi laterali. Agganciare le barre di sicurezza lunghe.

ILL. 5.2: Inserire i tubi verticali negli elementi laterali.

ILL. 5.3: Regolare entrambi i tubi verticali alla stessa altezza.

Fissare i tubi verticali con le chiavette di sicurezza.

ILL. 5.4: Collegare gli elementi laterali con il longherone.

ILL. 5.5: Accertarsi di utilizzare le viti giuste.

ILL. 5.6: Agganciare le barre di sicurezza corte.

ILL. 5.7: Montare le barre ai piedi.

ILL. 5.8: Montare la barra di sostegno.

ILL. 5.9: Ribaltare le battute laterali verso l'alto.

Orientare il cavalletto correttamente e serrare tutti i collegamenti a vite.

ILL. 5.10: Il cavalletto è ora completamente assemblato.

6 - Utilizzo del cavalletto da lavoro

Esempio d'impiego

ILL. 6.1: Banco di lavoro costituito da due cavalletti e un pannello o tavole.

ILL. 6.2: Osservare le seguenti regole di sicurezza::

- Entrambi i cavalletti devono essere regolati alla stessa altezza. Se le tavole sono appoggiate su cavalletti ad altezze diverse, formano un piano obliquo. Gli oggetti appoggiati sopra possono scivolare o cadere.
- Le tavole devono essere talmente resistenti da non piegarsi a causa del carico.
Altrimenti, se le tavole si piegano, gli oggetti appoggiati sopra possono scivolare, ribaltarsi o cadere.
- Le estremità delle tavole devono sporgere soltanto il minimo necessario.
Caricando una delle estremità sporgenti, l'altra estremità può balzare in aria.

Regolazione dell'altezza di lavoro

Rimuovere tutti gli oggetti caricati sul cavalletto. Estrarre le chiavette di sicurezza.
Regolare i tubi verticali all'altezza desiderata.

ILL. 5.3: Fissare i tubi verticali con le chiavette di sicurezza.

7 - Chiusura e conservazione del cavalletto metallico

⚠ ATTENZIONE Parti mobili con effetto bloccante.
Pericolo di lesioni a causa dello schiacciamento di parti del corpo.
Manipolare le parti mobili con cautela..

ILL. 7.1: Sbloccare tutte le barre di sicurezza.

ILL. 7.2: Chiudere le gambe di sostegno.

Conservare il cavalletto in un locale asciutto, unitamente alle presenti istruzioni di montaggio e d'uso.

8 - Pulizia e manutenzione del cavalletto metallico

Pulire il cavalletto con un panno asciutto, una spazzola manuale o con aria compressa, a seconda del grado di sporcizia. Rimuovere dal cavalletto tutte le impurità, come ad es. vernici o colle. Non usare detergenti aggressivi o abrasivi né idropulitrici ad alta pressione.

9 - Riparazione del cavalletto metallico

Se il cavalletto è difettoso, non tentare di ripararlo di propria iniziativa.
Rivolgervi piuttosto a personale specializzato e autorizzato.

10 - Smaltimento del cavalletto metallico

Nel caso in cui il cavalletto presenti difetti irreparabili o abbia concluso la sua durata di vita: consegnare il cavalletto a un centro di riciclo secondo le disposizioni locali. I componenti del cavalletto sono costituiti in ferro parzialmente verniciato. Alcuni componenti contengono tappi terminali in plastica. Non smaltire il cavalletto insieme ai rifiuti domestici!

Service:

Conmetall Meister GmbH

Kundenservice

Warenannahme Tor 3
Oberkamper Straße 39
42349 Wuppertal

Telefon: +49 (0) 202 / 24750 430
 +49 (0) 202 / 24750 431
 +49 (0) 202 / 24750 432

Fax: +49 (0) 202 / 6 98 05 88

E-Mail: meister-service@conmetallmeister.de

© Copyright
Nachdruck oder Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der

Conmetall Meister GmbH
Hafenstraße 26
29223 Celler • GERMANY
www.conmetallmeister.de

2018/2019
Diese Druckschrift einschließlich aller ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der
Conmetall Meister GmbH unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen,
Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeisung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.